

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Lipporn

am: **06.10.2016**

Sitzungsort: Gemeindehaus Lipporn

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

I. Anwesende:

Vorsitzende/r: **X** Ortsbürgermeister _____ Beigeordnete/r

Ekkehard Schwamb _____ gew. Ratsmitglied **X** kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Ralf Berghäuser _____ **X** gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

_____ gew. Ratsmitglied kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder:

Manfred Zinser _____ _____

Michael Schwamb _____ _____

Annette Fischer _____ _____

Sonstige Personen:

_____ _____

_____ _____

II. Es fehlen:

Jan Lentzen _____ entschuldigt

Gisela Dinter _____ unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines neuen Mitgliedes für den Rechnungsprüfungsausschuss
3. Beratung und Beschlussfassung über geplante Maßnahmen für den Haushalt 2017
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Grundstücks- und Personalangelegenheiten falls vorhanden

Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung eingeladen
am: 29.09.2016.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch:

x Aushang an der Bekanntmachungstafel am: 29.09.2016.

x Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte
am: 06.10.2016.

Der Vorsitzende stellte fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2. Die Kommunalaufsichtsbehörde hat Bedenken wegen Sonderinteressen bei der Wahl von Michael Schwamb als neues Mitglied für den Rechnungsprüfungsausschuss ausgesprochen.

Dieser wurde als Nachfolger von Thomas Skip, der das Amt als Gemeinderatsmitglied und somit auch das Amt des 2. Rechnungsprüfers niedergelegt hat, am 01.09.2016 gewählt.

Der Bürgermeister schlägt eine Neuwahl vor.

Wahlvorschlag von Herrn Michael Schwamb: Frau Annette Fischer.

Die Wahl wird öffentlich und ohne Beteiligung des Vorsitzenden durchgeführt.

Abstimmung: 3 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Enthaltung.

Somit ist Frau Annette Fischer in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

3. Beratung und Beschlussfassung über geplante Maßnahmen für den Haushalt 2017:

Herr E. Schwamb klärt mit Frau Werner von der Verbandsgemeinde, ob am 01.12.2016 der Haushalt 2017 besprochen werden kann.

Im Haushaltsplan 2017 bleibt die Investition - Anbau Feuerwehrgerätehaus – bestehen. Der Baubeginn verschiebt sich, da die Kreisverwaltung vorher noch mehrere Prüfungen vornehmen will. Das bestehende Gebäude wurde in Gebäude Klasse 3 eingestuft. Hierfür gelten bestimmte Vorschriften bzgl. Fluchtweg, Brandschutz etc.

Neu aufgenommen in den Haushalt 2017 wird der Vorschlag von Herrn Berghäuser, das Dorfgemeinschaftshaus zu streichen. Frau Fischer schlägt vor in diesem Zuge auch die Wände im Vorraum vom Dorfgemeinschaftshaus in einer Höhe von ca. 1,50 m mit einer abwaschbaren Verkleidung zu versehen. Nach der letzten Faschingsveranstaltung war diese sehr verschmutzt. Hierfür werden insgesamt 10.000 Euro im Haushaltsplan veranschlagt.

4 Verschiedenes:

Die nächste Gemeinderatssitzung war für den 25.11.2016 geplant. Da an diesem Wochenende die Treibjagd stattfindet, wird diese auf den **01.12.2016** verschoben.

a) Herr E. Schwamb schlägt vor, 5 neue Apfelbäume für die Streuobstwiese zu kaufen und diese zu pflanzen. Einige Bäume sind schon sehr alt und in einem schlechten Zustand. Der Gemeinderat stimmt diesem zu.

b) In der letzten Bürgermeisterdienstverhandlung wurden die Bürgermeister darüber informiert, dass die Versammlungsstättenverordnung neu geregelt wird.

Im Lipporner Dorfgemeinschaftshaus dürfen sich bei der jetzigen Bauweise max. 200 Personen pro Veranstaltung aufhalten. Bis zu 2 Veranstaltungen pro Jahr können mit mehr als 200 Personen im Dorfgemeinschaftshaus über eine Sondergenehmigung

stattfinden. Z. Zt. haben wir nur 1 Veranstaltung pro Jahr (Karneval) mit mehr als 200 Personen.

Herr E. Schwamb schlägt eine Prüfung vor welche Änderungen in unserem Dorfgemeinschaftshaus vorgenommen werden müssten und wie hoch die Kosten sich belaufen würden, um die geänderte Versammlungsvorschrift für mehr als 200 Personen zu erfüllen. Die Ratsmitglieder stimmen diesem Vorschlag zu.

c) In der Verbandsgemeinde findet z.Zt. eine Umfrage statt, wie die Mobilfunkverbindung ist. Herr Berghäuser bemängelt das E-Plus Netz. Herr E. Schwamb wird dies weiterleiten.

d) Herr E. Schwamb informiert die Ratsmitglieder, dass ihm die Kreisverwaltung mitgeteilt hat, dass die Firma Inexio den Kabelverteiler im Wochenendgebiet stellt, der Gemeinde Lipporn jedoch keine Kosten entstehen.

e) Der Antrag zur Instandsetzung der L333, für die eine Unterschriftenaktion im Sommer durchgeführt wurde, wurde vom Land mangels Dringlichkeit (zu wenig Autos pro Tag) abgelehnt.

Der Antrag wird für nächstes Jahr wieder neu aufgenommen. Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass man hier weiterhin Druck machen muss.

f) Der Bürgermeister teilt mit, dass Ende Oktober / Anfang November die Umstellung der Straßenlaternen auf LED erfolgen soll. Lt. Syna hat sich dies verzögert, da einige Gemeinden sich erst sehr spät dazu geäußert hatten.

g) Der Kindergartenzweckverband möchte 2 Terminvorschläge von den 3 Gemeinden, um das Thema „Küche Kindergarten Welterod“ zu besprechen.

Es wird vorgeschlagen: 15.11. und 28.11.2016.

h) Der Zuschussantrag für die Instandsetzung des Ecker-Weges wurde abgelehnt, da dieser keiner überregionalen landwirtschaftlichen Nutzung unterliegt.

Im Frühjahr wurde dieser durch die starken Regenfälle ausgeschwemmt, so dass dieser gesperrt werden musste. Zwischenzeitlich sind die tiefen Spurrillen mit Beton ausgegossen worden.

i) Der Bürgermeister händigt jedem Ratsmitglieder ein Exemplar der „Geschäftsordnung des Rats der Gemeinde“ mit Änderungen aus.